



Mannheimer Str.17 68535 Edingen-Neckarhausen
06203 81033 Email: Seahorse-Tauchshop@t-online.de

Ende Mai 2025 bieten wir euch die Möglichkeit an einem Bodensee Tauchwochenende teilzunehmen. Die Anreise (eigene Anreise) ist am Freitag den 30.05.2025. Wir übernachten im Sternen Hotel Bodensee, Doppel Zimmer Belegung inklusive Frühstücksbuffet. Am Ankunftstag abends nach dem Abendessen besprechen wir, die für den Samstag geplanten zwei Tauchgänge an denn Tennisplätzen. Samstag nach dem Abendessen besprechen wir den geplanten Tauchgang zur Jura.

Tauchen am Samstag den 31.05.2025

Überlingen-Tennisplätze

Neben der kleinen Brücke wurden 2019 auch die Schienen im Wasser entfernt. Nun gibt es an gleicher Stelle eine modernere Anlage und einen Bootsanleger. Bei diesem handelt es sich um einen privaten Bootsanleger. Artikel 11.04 der BSO greift somit nicht, da es sich um keine Landestelle der Fahrgastschiffahrt handelt. Somit ist **kein Tauchverbot im Umkreis von 100 Metern um den Steg** begründet. Folglich dürfen Taucher sowohl links und rechts vom Steg einsteigen, abtauchen und auch am oder unter dem Steg hindurch tauchen.

Unabhängig von der rechtlichen Lage legen an diesem Bootsanleger teils sehr große Schiffe an und ab. Laut Auskunft der "Gläsernen Werft" kommen die **Schiffe generell von links**. Wir empfehlen euch daher keinesfalls unter dem Steg zu tauchen und den Tauchgang immer auf der rechten Seite zu beginnen und auch wieder zu beenden. Auch wenn man an dieser Stelle theoretisch tauchen darf, ist ein Schiff immer stärker als ein Taucher. Achtet deshalb auf eure Sicherheit. Stellt am Ufer immer eure Alpha-Flagge und taucht nicht in unmittelbarer Nähe zu den Booten. Haltet einen angemessenen Sicherheitsabstand und gefährdet weder euch noch den Schiffsverkehr.

Taucht man vom Bootsanleger gerade in Richtung See ab, erreicht ihr in etwa 15 Metern Tiefe eine Rinne, die mit zunehmender Tiefe immer größer wird.

Eine schöne Steilwand führt in Richtung Westen (Tauchplatz Liebesinsel). Diese beginnt etwa 50 Meter rechts vom Bootsanleger auf einer Tiefe von 30 Metern. Beim Zurücktauchen von der Steilwand in Richtung Einstieg finden sich im flacheren Bereich der Stopptiefen zwischen 3 und 6 Meter sehr viele Fischeschwärme.

Die Pfeiler vom Bootsanleger und die neue Schiene, um Boote ein- und auszuwassern, reichen bis in eine Tiefe von etwa 5 Metern (je nach Wasserstand). Somit sind sie eine ideale Orientierung zum Ausstieg auf Tiefe des Sicherheitsstopps bzw. Dekostopps. Vom Bootsanleger bis zum linken Ausstieg sind es etwa vier Minuten.

Für Tauchanfänger oder einfach zum Üben bietet sich der Bereich links vom Bootsanleger an. Die Halde fällt hier flach ab und der Bewuchs lockt Fische zum Beobachten an.

Überlingen –Post

Die Post ist ein anspruchsvoller Tauchplatz und daher für Tauchanfänger nicht geeignet. An dieser Stelle passieren regelmäßig schwere oder tödliche Tauchunfälle, da die Steilwand mit Überhang von Tauchern ohne Bodenseeerfahrung unterschätzt wird.

Für das Tauchen seid Ihr selbst verantwortlich. Taucht daher immer im Rahmen eurer Fähigkeiten und Erfahrung



Mannheimer Str.17 68535 Edingen-Neckarhausen
06203 81033 Email: Seahorse-Tauchshop@t-online.de

Sandhalde bis etwa 20 Meter, je nach Wasserstand. Danach Steilwand bis ca. 40 Meter, die wieder in eine steil abfallende Halde übergeht. Auf ca. 35 Meter beginnt der Überhang (Vorsicht beim Aufstieg).

Bis ca. 20 Meter Tiefe, zum Ende der Sandhalde, ist die Sicht eher schlecht. Ab Beginn der Steilwand klart das Wasser mit jedem Meter auf. Oftmals ist die Sicht so klar, dass man so weit sehen kann, wie die Lampe reicht. Egal, ob Sommer oder Winter, die mitunter beste Sicht ist meist an der Post auf Tiefe zu finden.

Bitte unterschätzt diesen Tauchplatz nicht. Dunkelheit, Tiefe, Kälte und eine halb geschlossene Decke über dem Kopf sorgen schnell für Stress. Außerdem besteht die Gefahr, den Sichtkontakt zur Wand zu verlieren.

Tauchen am Sonntag den 01.06.2025

Wracktauchgang Jura

Freier Ab- und Aufstieg am Seil vom Boot

Nur für **fortgeschrittene Taucher mit Kaltwasser-, Nacht- und Tiefenerfahrung sowie einer guten Tarierung**. Mindestens eine **15-Liter-Flasche**. Das Wrack der Jura ist nur mit dem Boot zu erreichen.

Die Jura ist das bekannteste Wrack im Bodensee und am 12. Februar 1864 nach einer Kollision mit der "Stadt Zürich" innerhalb weniger Minuten gesunken. Noch viele Details des Glattdock-Schaufelraddampfers in Holzbauweise (bspw. die typischen Schnitzereien) sind zu erkennen. Zudem sind die Schaufelräder, Deckaufbauten und Treppen noch komplett erhalten. Die Jura liegt auf einer Tiefe zwischen 36 und 38 Metern.

Bitte seid euch bewusst, dass ihr an einem Denkmal taucht und zugleich dem berühmtesten Süßwasserwrack in Europa. In den letzten Jahren wurde schon viel aufgrund der erwähnten Verklappung, der Schifffahrt und Fischerei sowie uns Tauchern beschädigt. Dies wird einem besonders bewusst, wenn man sich Bilder von damals anschaut oder mit Tauchern aus dieser Zeit spricht.

Daher unser Wunsch an alle Taucher, euch an der Jura so zu verhalten, dass die Schönheit des Wracks noch lange erhalten bleibt.

Schiffsdaten

Länge: 46,3 Meter

Breite: 10,25 Meter

Tiefgang: max. 0,9 Meter

Maschine: Dampfmaschine

Maschinenleistung: 45 PS (33 kW)

Höchstgeschwindigkeit: 10 Knoten (19 km/h)

Propeller: 2 Schaufelräder

Zugelassene Passagierzahl: 400

Kosten:

Eigene Anfahrt

Zwei Übernachtungen im Doppel Zimmer inkl. Frühstückbuffet Preis pro Person € 220,00 inkl 19% Mwst
Anzahlung an Seahorse € 100,00 sofort nach Buchung. Restzahlung 14 Tage vor Reisantritt.

Bootsfahrt zur Jura € 50,00 pro Person Zahlung Vorort

Für das Tauchen seid Ihr selbst verantwortlich. Taucht daher immer im Rahmen eurer Fähigkeiten und Erfahrung